

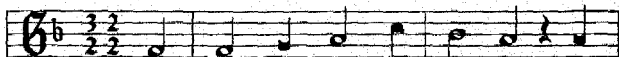
Sür Volk und Vaterland

Herr, höre, Herr, erhöere

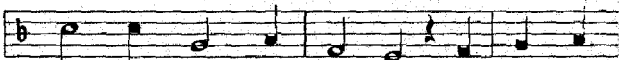
Weise: O Welt, ich muß dich lassen

15. Jahrhundert / Geistlich um 1505 / Bei Barthol. Gesius 1605

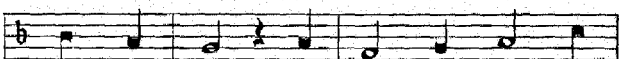
394



Herr, hö - re, Herr, er - hö - re, breit



dei - nes Na - mens Eh - re an al - len



Or - ten aus; be - hü - te al - le



Stän - de durch dei - ner All - macht Hän - de,



Schüz Kir - che, Ob - rig - keit und Haus

2. Ach laß dein Wort uns allen noch ferner reichlich schallen zu unsrer Seelen Nutz. Bewahr vor allen Kotten, die deiner Wahrheit spotten, biet allen deinen Feinden Trutz.

3. Gib du getreue Lehrer und unverdroßne Hörer, die beide Täter sein; auf Pflanzen und Begießen laß dein Gedeihen fließen und ernte reiche Früchte ein.

4. Laß alle, die regieren, ihr Amt getreulich führen, schaff jedermann sein Recht, daß Fried und Treu sich müssen in unserm Lande küssen, und segne beide, Herrn und Knecht.